

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100



LANDHAUSHOF MIT LANDHAUISBRUNNEN

Gegenüber ist der Eingang zum Maria Empfängnisdom. Der Dom ist nach den Plänen des Kölner Dombaumeisters Vinzenz Statz im gotischen Stile erbaut. Die Grundsteinlegung war am 1. Mai 1862, die Einweihung 1924. Ein Führer durch den Dom mit seinen Sehenswürdigkeiten ist in der Domsakristei erhältlich. Linker Hand von der Herrenstraße führt die Baumbachstraße, woselbst am Hause Nr. 10 eine Gedenktafel für den in diesem Hause verstorbenen Dichter Hermann von Gilm (1864) sich befindet. Gegenüber der mündenden Baumbachstraße liegt der Bischofshof und im weiteren Zuge der Herrenstraßenhäuser-Ecke der Spittelwiese steht das Bundesgymnasium und gegenüber die Hypothekenbank.

Die Herrenstraße mündet in die Promenade, ein schöner Platz vor dem Landhause. Der Platz selbst hat schöne Parkanlagen und darin befindet sich das Stifterdenkmal. Adalbert Stifter, der Dichter aus dem Böhmerwalde, starb 1868 als Landesschulinspektor zu Linz. Das Denkmal stammt von Hans Rathausky aus dem Jahre 1905. An der Ecke dieser Anlage steht die Geißelsäule, die im Volksmunde irrtümlich Fadingersäule genannt wird.

Am oberen Ende der sich biegenden Parkanlage steht das Kriegerdenkmal des 3. F.-J.-B. für die am 20. Mai 1859 bei Montebello und am 30. Juli 1866 bei Königgrätz Gefallenen. Drüber der Straße steht im Vordergrund das Landschaftliche Kasino (Landestheater und Redoutensäle). Im Hintergrund sehen wir das Landesarchiv- und Landeskulturratsgebäude. Das Theater, ein Landestheater, stammt aus dem Jahre 1803. Nun gehen wir zum Land-